Anfrage zum Plenum der Abgeordneten Verena Osgyan (GRÜNE):

Ich frage die Staatsregierung, welche Strecke für den geplanten Bau der Magnetschwebebahn in Nürnberg angedacht ist, inwiefern die geplante Strecke an das vorhandene ÖPNV-Netz angebunden ist und in welchem Zeitraum der Bau stattfinden soll (nach einzelnen Streckenabschnitten bitte aufschlüsseln)?

Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr:

In der Regierungserklärung vom 5. Dezember 2023 wird die Untersuchung einer Teststrecke für eine Magnetschwebebahn in Nürnberg angekündigt. Hierfür ist eine Strecke vom U-Bahnhof Bauernfeindstraße über die Messe bis zum Klinikum Süd angedacht. Die Anbindung an das vorhandene ÖPNV-Netz würde dann am U-Bahnhof Bauernfeindstraße erfolgen, der künftig auch von der verlängerten Straßenbahnlinie 7 bedient werden könnte.

Aussagen zu Baubeginn, Betriebskosten oder Fertigstellung können im gegenwärtigen Stand des Projekts nicht getroffen werden.